

einstheils dadurch, dass der Autor die Sectionen der Gattung *Helix* etc. als Genera annimmt, anderntheils durch Einreihung aller in letzterer Zeit neu creirten Gattungen. — Ebenso hat sich die Zahl der Arten gegenüber den früheren, den gleichen Stoff behandelnden Werke des Autors wesentlich erhöht. Unsere amerikanischen Collegen waren nicht minder fleissig als wir, und jedenfalls haben sie drüben noch mehr undurchstöberte Winkel als wir herüben. Die einzelnen Arten sind häufig im Texte und auf den beigegebenen Tafeln, oder nur allein im Texte abgebildet, und von vielen Arten sind die Kiefer und eine Zahnreihe der Radula beigegeben; ausserdem enthalten 5 Tafeln die Geschlechtsapparate einer nicht unbedeutenden Anzahl Arten, und 11 Tafeln die Radulazähne einer noch beträchtlicheren Anzahl.

Das Werk ist jedenfalls ein sehr brauchbares, dem es zum besonderen Verdienste anzurechnen ist, die in verschiedenen Zeitschriften zerstreuten neuen Vermehrungen der Molluskenfauna Nordamerika's zusammengestellt zu haben und auf diese Weise das Studium derselben sehr wesentlich zu erleichtern. Wir können daher nur wünschen, dass der rühmlichst bekannte Verfasser recht bald auch die übrigen Klassen der nordamerikanischen Binnenconchylien in derselben Weise bearbeite.

**P. Fagot.** Description de deux especes de Pomatias des environs de Bagnères de Bigorre. — Extrait du bulletin de la Société Ramond 1876.

Der Autor beschreibt neu: *Pom. spelaeus* aus der Grotte von Bedat, eine der *Pom. crassilabris* nahestehende Art, und *Pom. Frossardi* Bourguignat aus der Grotte von Aurensan, die mit *Pom. spelaeus* verglichen wird.

**P. Fagot.** Monographie des espèces françaises appartenant au genre *Azeca*. Extrait du XXII Bull. de la Société Agricole, Scientifique et Littéraire des Pyrenées-Orientales.

In Frankreich leben 7 Species des Gen. *Azeca*, die sich auf die Gruppen *Azecastrum* Bourg. (5) und *Hypnophila* Bourg. (2) vertheilen. — Die 7 Arten sind: *Azeca tridens* mit var. *Alzenensis* St. Simon, *Nouletiana*, *Mabilliana* n. sp., *Trigonostoma* n. sp., *Bourguignati* n. sp., *Boissyi* Dup. und *Dupuyana* n. sp. — Die Unterschiede, auf welche die neuen Arten gegründet sind, scheinen ziemlich unbedeutende zu sein.

**Dr. O. Böttger.** Die Clausilien des Mosbacher Sandes. Notizblatt des Vereins für Erdkunde etc. 1878, No. 204.

Im Mosbacher Sande (Diluvium oder Oberpleistocän) finden sich 7 Species Clausilien, die mit recenten Arten identisch sind. Es sind: *Claus. dubia* Drap. am häufigsten, mit 50% aller Clausilien; *Cl. pumila* Z. typ. u. var. mit 30%; *corynodes* Held. var. *minor* 15%; *parvula* Stud., *filograna* Zyl, *cruciata* Stud. var. *minima* A. Schm. und *ventricosa* Drap. mit je 1%.

**D. Dupuy.** Note sur une espèce du genre *Maillot* (Pupa Drap.) Extrait de la Revue agricole et hortense du Gers 1873.

Der gelehrte Erforscher der Molluskenfauna Frankreich's beschreibt *Pupa Baillénsii* n. sp. (mit Abbildung) von den Kreidelfsen bei Orthez und vergleicht sie mit den ihr nahestehenden Arten *Pupa ringens*, *pyrenearia* und *Partiotti*.

**Dr. O. Reinhardt.** Ueber diluviale Funde bei Müggelheim. Aus den Sitzungsberichten der Gesellschaft naturforschender Freunde zu Berlin 1877.

Im Sande bei Müggelheim fanden sich ausser Reste von grossen Säugethieren auch noch Gehäuse folgender Wasserschnecken: *Paludina diluviana* Kuntz, in sehr grosser Menge, *Bithynia tentaculata* L., *Valvata naticina* Menke, *Valvata depressa* Pfr., *Neritina fluviatilis*, *Cyclas solida* Norm., *Pisid. annicum* Müll. und *Pis. henslowi*.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Malakozologische Blätter](#)

Jahr/Year: 1880

Band/Volume: [NF\\_2\\_1880](#)

Autor(en)/Author(s): Fagot P.

Artikel/Article: [Description de deux especes de Pomatias des environs de Bagnères de Bigorre. 51-52](#)